

# INHALT

Vorwort der Herausgeber 9

## I. KOMMENTAR ZU «DAS GEHEIMNIS DER GOLDENEN BLÜTE» 11

Vorrede zur zweiten Auflage 13

### 1. Einleitung 16

- A. Warum es dem Europäer schwerfällt, den Osten zu verstehen 16
- B. Die moderne Psychologie eröffnet eine Verständnismöglichkeit 20

### 2. Die Grundbegriffe 28

- A. Tao 28
- B. Die Kreisbewegung und der Mittelpunkt 30

### 3. Die Erscheinungen des Weges 37

- A. Die Auflösung des Bewußtseins 37
- B. Animus und Anima 46

### 4. Die Loslösung des Bewußtseins vom Objekt 51

### 5. Die Vollendung 56

### 6. Schlußwort 62

## II. DIE VISIONEN DES ZOSIMOS 65

### 1. Die Texte 67

### 2. Der Kommentar 74

- A. Allgemeines über die Deutung 74
- B. Die Opferhandlung 78
- C. Die Personifikationen 101
- D. Die Steinsymbolik 105
- E. Die Wassersymbolik 113
- F. Der Ursprung der Vision 117

## III. PARACELTUS ALS GEISTIGE ERSCHENUNG 123

Vorwort 125

### 1. Die beiden Quellen des Wissens: das Licht der Natur und das Licht der Offenbarung 127

- A. Magie 132
- B. Alchemie 138
- C. Die Arkanlehre 141
- D. Der Urmensch 145

### 2. «De vita longa»: eine Darlegung der Geheimlehre 149

- A. Der Iliaster 150
- B. Der Aquaster 155
- C. Ares 159
- D. Melusina 161
- E. Filius regius als Arkansubstanz (Michael Maier) 163

### F. Die Herstellung des Einen oder Zentrums durch Destillation 167

### G. Die Konjunktion im Frühling 172

### 3. Das natürliche Wandlungsmysterium 176

- A. Das Licht der Finsternis 180
- B. Die Vereinigung der beiden Naturen des Menschen 183

### C. Die Quaternität des homo maximus 187

### D. Die Annäherung an das Unbewußte 191

### 4. Kommentar zu Gerardus Dorneus 193

### A. Die Melusine und der Individuationsprozeß 195

### B. Der hierosgamos des ewigen Menschen 200

### C. Geist und Natur 203

### D. Das kirchliche Sakrament und das alchemische opus 206

Schlußwort 209

#### IV. DER GEIST MERCURIUS 211

##### 1. Teil 213

- A. Das Märchen vom Geist in der Flasche 213
- B. Erläuterungen zu Wald und Baum 214
- C. Der Geist in der Flasche 216
- D. Die Beziehung des Geistes zum Baume 219
- E. Das Problem der Freilassung des Mercurius 221

##### 2. Teil 223

- A. Vorbemerkungen 223
- B. Der Mercurius als Quecksilber respektive Wasser 226
- C. Der Mercurius als Feuer 227
- D. Der Mercurius als Geist und Seele 230
  - a. Mercurius als Luftgeist 231
  - b. Mercurius als Seele 232
  - c. Mercurius als Geist in unkörperlichem, metaphysischem Sinne 234
- E. Mercurius als Doppelnatur 236
- F. Mercurius als Einheit und Dreiheit 240
- G. Die Beziehungen des Mercurius zur Astrologie und zur Archontenlehre 243
- H. Mercurius und der Gott Hermes 248
  - I. Der Geist Mercurius als die Arkansubstanz 252
- K. Zusammenfassung 254

#### V. DER PHILOSOPHISCHE BAUM 271

- 1. Individuelle Darstellungen des Baumsymbols 273
- 2. Beiträge zur Geschichte und Deutung des Baumsymbols 292

- A. Der Baum als archetypisches Bild 292
- B. Der Baum im Traktat des Iodocus Greverus 294
- C. Die Tetrasomie 299
- D. Über das Ganzheitsbild in der Alchemie 304
- E. Über Wesen und Entstehung des philosophischen Baumes 307
- F. Die Deutung des Baumes bei Gerardus Dorneus 311
- G. Das rosenfarbene Blut und die Rose 314
- H. Der Geisteszustand des Alchemisten 319
  - I. Verschiedene Aspekte des Baumes 325
- K. Standort und Ursprung des Baumes 331
  - L. Der umgekehrte Baum 334
- M. Vogel und Schlange 338
- N. Das weibliche Numen des Baumes 341
- O. Der Baum als Stein 343
- P. Die Gefährlichkeit der Kunst 346
- Q. Verstehen als Abwehrmittel 352
- R. Das Motiv der Qual 354
- S. Die Beziehung der Qual zum Problem der Konjunktion 359
- T. Der Baum als Mensch 364
- U. Deutung und Integration des Unbewußten 369

#### Anhang 377

- Bildernachweis 379
- Bibliographie 380
- Personenregister 397
- Sachregister
- Schriftenverzeichnis